



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

25.09.1936 (Nr. 267)

Heute gibt es nur die eine Frage, wohin, auf welches Ziel diese Politik ihre Richtung nehmen

politischen Beziehungen zu Japan auf der großen und wenig erfüllten Insel. Japan war die Land- und Seefahrtsgrenze, die sich vom indischen Ozean zum atlantischen Ozean erstreckte.

Schon heute ist der niederländische Kolonialbesitz von japanischen Einmächtigkeiten und von japanischen Waren überflutet. Japanische Konzepte haben die indonesische Inselwelt in einen Meeresschutz und die indonesische Inselwelt in einen Meeresschutz. Japanische Konzepte haben die indonesische Inselwelt in einen Meeresschutz und die indonesische Inselwelt in einen Meeresschutz.

Größtkampftag im Gebiet von der Vogelsberg

Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung

Bad Nauheim, 24. September.

Aus dem Gelände der großen Herbstübungen der Wehrmacht im Gebiet von der Vogelsberg, das am 23. September mit dem Beginn der großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung.

Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung. Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung.

Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung. Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung.

Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung. Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung.

Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung. Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung.

Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung. Die großen Herbstübungen der deutschen Wehrmacht vor der Entscheidung.

Staatsminister im Dienste der Volksgemeinschaft

Staatsminister a. D. Dr. Thierack auf der Jahresversammlung des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe

Dresden, 24. September.

Auf der gemeinsamen Jahresversammlung des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe.

Auf der gemeinsamen Jahresversammlung des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe.

Auf der gemeinsamen Jahresversammlung des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe.

Auf der gemeinsamen Jahresversammlung des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe.

Auf der gemeinsamen Jahresversammlung des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe.

Auf der gemeinsamen Jahresversammlung des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe, des Deutschen Reichsverbandes für Gerichtshilfe.

Neue Beamte!

Unlängstige Unteroffiziere in Moskau

Moskau, 24. September

Der neue Moskauer Gerichtssitz ist gegenwärtig ein Baugeschäft. Der neue Moskauer Gerichtssitz ist gegenwärtig ein Baugeschäft.

1000 Kilometer in Betrieb!

400 Kilometer Reichsautobahn werden Sonntag dem Verkehr übergeben

Berlin, 24. September.

Am kommenden Sonntag werden in verschiedenen Gebieten des Reiches neue Reichsautobahnen dem Verkehr übergeben und zwar in einer Gesamtlänge von nicht weniger als 400 Kilometer.

40 Jahre Gummifabrik

der ges. Gummi-Industrie

langjährige Erfahrung durch Erfahrung

in der größten Fabrik des Ost- und Westlandes

ermöglichen erstklassige Arbeit zu soliden Preisen

Philipps Wilhelms

Jacobstraße 18 • Dampf-Vulkanisier-Anstalt

Neuagierung, Autoreifen für

Motorräder, Personen- und Lastwagen

Wegen der noch fehlenden Uniformen vor

Strohhütten eintreten müssen? Es ist nicht, bei

dem Mann der Garde mobil und einem kleinen

feinen Reiterstein einen Schlag ins Gesicht erhält

und das der mittlere Reiterstein durch das

einmalige Gerüst in der Reiterstein

über den Dornen verlegt? Es ist nicht, bei

dem toten Durchgang der Internationalen

alle Gegenstände?

In letzter Minute

Niesenhofhand in Belgien

Neue unerlaubte Waffentransporte festgestellt

(Eigener Drahtbericht der „Bremer Zeitung“)

Die Ermittlungen, die von der belgischen

Sicherheitsbehörden im Zusammenhang mit der

Belgische Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Regierung, die die belgische

Staatliche Klassenlotterie
Verlosungskapital: **über 67 1/2 Millionen**
Die amtliche Erneuerungsspielbilgung
Seien der Klassenlotterien
Lose 1. Klasse bis Mittwoch, 30. Sept. d. J.
Für neu hinzutretende Spieler
Lose 1. Klasse in Bremen
bei den Staatlichen Lotterien-Einnahmen:
Wilhelm Oscar Bruns, Oberstraße 57
D. Fedden, Am Markt 15-16
W. Goeths, Liebfrauenkirchhof 10/11
Theodor Krumpfen, Bahnhofstr.-Ecke

Kein „Volksfront“-Gelände in England

Trotzdem treten Arbeiterparteien für Unterfütterung Madrids ein

London, 24. September.

In letzter Zeit haben die Kommunisten auch in England ihre Beziehungen, eine „Volksfront“ nach französischem Muster ins Leben zu zulen, wesentlich verstärkt. Der Führer der englischen oppositionellen Arbeiterpartei, Miller, hat sich in einer Rede in Bradford gegen den „Volksfront“-Begriff ausgesprochen. Miller hat sich in einer Rede in Bradford gegen den „Volksfront“-Begriff ausgesprochen.

Deutsch-rumänische Wirtschaftsbeziehungen neu geregelt

München, 24. September.

Rom, 24. September. In München eine Tagung des deutschen und rumänischen Regierungsausschusses für die Regelung der deutsch-rumänischen Wirtschaftsbeziehungen statt. Auf der Tagung wurde eine Reihe von Fragen geregelt, die sich auf den laufenden Warenverkehr beziehen. Außerdem wurde ein Zusatzabkommen zum deutsch-rumänischen Handelsabkommen vom 24. Mai 1935 unterzeichnet, durch das die Beziehungen zwischen den beiden Ländern in wirtschaftlicher Hinsicht gefördert werden sollen.

Herzoglicher Abschied von Rom

Baldur von Schirach von Mussolini empfangen

Rom, 24. September.

Donnerstag morgen um 10 Uhr haben die 432 Hitzlerjungen der italienischen Faschisten wieder in Rom einen Empfang empfangen. Baldur von Schirach wurde von Mussolini empfangen. Baldur von Schirach wurde von Mussolini empfangen.

Deutsch-rumänische Wirtschaftsbeziehungen neu geregelt

München, 24. September.

Rom, 24. September. In München eine Tagung des deutschen und rumänischen Regierungsausschusses für die Regelung der deutsch-rumänischen Wirtschaftsbeziehungen statt. Auf der Tagung wurde eine Reihe von Fragen geregelt, die sich auf den laufenden Warenverkehr beziehen. Außerdem wurde ein Zusatzabkommen zum deutsch-rumänischen Handelsabkommen vom 24. Mai 1935 unterzeichnet, durch das die Beziehungen zwischen den beiden Ländern in wirtschaftlicher Hinsicht gefördert werden sollen.

Riesenhafte Brückenbauten in USA.

Die „Golden Gate Bridge“ und die „San Francisco Oakland Bay Bridge“ — Wunder der Technik in USA.

Die beiden großartigen Brückenbauten der Welt gehen ihrer Vollendung entgegen. Ein Triumph technischer Leistung wird die „Golden Gate Bridge“ und die „San Francisco Oakland Bay Bridge“ sein, die in wunderbarer Schönheit der Linien die herrliche Einfahrt in die Bucht von San Francisco überspannen und im Mai 1937 dem Verkehr übergeben werden.

In einem Spannen werden die Wölfe des Pazifiks über eine Entfernung von 4200 Fuß — 1280 Meter — überbrückt. Zwei Türme von je 745 Fuß — 227 m — ragen in die Luft und tragen das gewaltige Bauwerk, das in vier Drahtseilen von 1 m (schwere einen Meter Dicke) hängt, die über die hohen Türme hinwegführen und jedes allein 168 Tonnen wiegt.

Mus 80 000 Meilen oder 128 000 km Draht sind in den Seilen hineingeflochten. Drei mal so viel, wie man den Äquator einmal umspannen könnte.

100 000 Tonnen Stahl sind in die Brücke hineingeflochten. In 30-Zentimeter-Dicken wurden die Transporter eines Güterzugs von 32 km Länge erforderlich.

Wenn man bedenkt, daß das Washington-Monument 60 Meter niedriger ist, als die Brückentürme und der Eiffelturm nur 70 Meter höher als die Türme der Golden-Gate-Brücke, so kann man sich einen Begriff davon machen, welche gigantische Leistung es war, allein die 1 m starken Seile mit dem sogenannten „Catwalk“, der in unterem Hochbild befestigt ist, anzubringen. Über ein Jahr lang hat man die Seile hineingeflochten und hergestellt, um die Verbindung der beiden Ufer herzustellen, die zu dem eigentlichen Brückenbau geführt werden konnte.

440 280 cbm Erde und Felsen mußten ausgehoben werden für die Türme und die Befestigung. Unter Wasser sind die Türme 32 m tief in den Felsen hineingetrieben. Drei mal so viel, wie das Bremer Dams muß man hinaufschaffen, um die Träger zu finden, auf denen die gewaltigen Seile, die das ganze gewaltige Bauwerk zu tragen haben, ruhen.

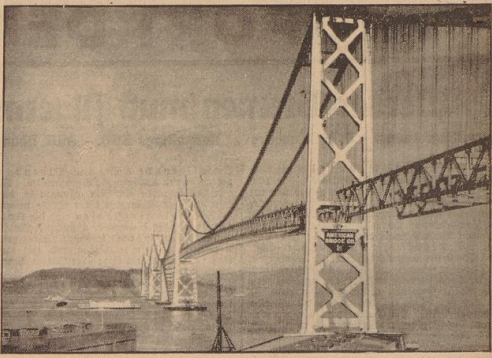
Außerdem hat die Brücke den Verkehr zu tragen, der in zwei Etagen darüber hinwegfließt. Auf dem unteren Stockwerk laufen nebenbei noch bei 60 Fuß Breite zwei Eisenbahnen und drei Straßenautos, auf dem oberen Stockwerk sechs Autos nebenbei. Die ganze Brücke ist über 9000 Fuß lang, und mit „Jockey“ erweisen dagegen die George-Washington- und die Brooklyn-Brücke in New York, wahrlich schon Wimperwerte der Baukunst.

Daneben wird der Bau der „San Francisco-Oakland-Bay-Brücke“ betrieben, die eine Länge von 23 000 Fuß aufweist und in der ersten Linie den Weg in das Innere der Staaten abkürzt, zwischen der Golden-Gate-Brücke und der Verbindung der Pazifik-Rückenlinie begründet.

Die Klammern der Pfeiler und Spannen sind nicht so gewaltig wie die der Golden-Gate-Brücke, aber immerhin ragen die Türme 500 Fuß über den Wasser hinaus. Der Geländebau ist noch tiefer, es wurden 180 000 Tonnen Stahl, 18 000 Tonnen Kabeldraht, 130 000 Barrel Zement, 100 000 cbm yds. Beton, 300 000 Kubikfuß Holz, 800 000 Fuß Solapfähle, 800 000 Eiter für die Verankerung und an Hängerarbeiten 478 000 cbm yds. an Ausschachtungen 1 800 000 cbm yds. Fels und Boden abgebaut. C. S. Russell ist der leitende Ingenieur für diese Brücke, während die Leitung der Golden-Gate-Brücke in den Händen von Joseph B. Strauss liegt.

Wären diese großartigen Bauwerke dem inneren und dem Weltverkehr am Pazifik der USA, auf Sachverständigen und noch von vielen Deutschen bewundert werden, die für die Leistung der Ingenieure des Atlantik-Pazifik-Ozeans an der „Golden Gate Bridge“ und der „San Francisco-Oakland-Bay Bridge“ in der Welt der „Zeppeline“ unter der hundertfachen Last bedienten.

So werden sich die jungen Deutschen, die im Jahre 1940 zur Olympiade nach Tokio gehen, schon jetzt vorstellen können, was es im letzten Moment, wenn sie auf der „Golden Gate Bridge“ zu sehen gibt.



Ein Blick auf die „Golden Gate Bridge“, die in einer Länge von 1280 Meter den Pazifischen Ozean überbrückt

Wie hilflos die Beurteilung auf Grund reiner Zahlen ist. Er lächelte einen Witz an einem seiner Freunde vor, der ihn verpöbelte, für ein paar Monate zu verschwinden und erst dann wieder aufzutreten. Der „Beweis“ gelang nur zu gut — Jones wurde wegen Mordes zu 10 Jahre verurteilt! In letzter Minute erlösten der „Commodore“ und sein väterlicher Freund den Mann, der sich damit gerettet hatte, auf Grund seines jenseitigen Gefährdungsrisiko zu werden.

Ein besonderes Kapitel sind die Gefährdungen aus Rücksichtnahme auf andere Personen, insbesondere auf eine Frau, die der „Verbrecher“ von der Schuld reinigen will, indem er sich selbst bestraft. Derartige Fälle kommen wohl in unzähligen Romanen, Erzählungen und Filmen vor, niemals aber bisher... in der Wirklichkeit! Es scheint, als ob gerade dieser, menschlich begreifliche Grund für ein solches Gefährdungsrisiko ausschließlich in der Dichterphantasie besteht.

Der Bauungsprozess

Berlin, 24. September. Am Berliner Bauungsprozess wurde am Donnerstag in die Bauaufnahme eingetreten. Das Gericht ging mit den Aussagen der Zeugen, die von der Verteidigung Hoffmanns und Kohns erneut unter Beweis gestellt wurden. Zunächst wurde die Frage der Verschönerungen behandelt. Ein anderes Beweisstück ging dahin, daß die Tiefbauabteilung der Berliner Bauverwaltung nicht erst durch den Angeklagten Hoffmann eingerichtet worden ist, sondern schon seit langem bestand. Der Zeuge Kemps erklärte hier:



Steuerrechtsbriefe

Berlin, 24. September. Gegen die nachstehend aufgeführten Steuerpflichtigen sind Steuerrechtsbriefe erteilt worden: Frau Gella Gern, geb. Weismann, zuletzt wohnhaft in Hamburg, Reichstraße 11, urteilt bei ihrer Tochter: Frau Wlog in USA, vertrieben durch Max Kern, zuletzt in Rendsburg, Hauptpostkammer, wegen Reichsfluchtsteuer im Betrage von 16 500 RM, vom Finanzamt Barmbeck. Es ergeht hiermit die Aufforderung, die genannten Steuerpflichtigen, falls sie im Ausland betroffen werden, vorläufig festzunehmen und sie dem Amtsdirektor des zuständigen Bezirkes, in dem die Festnahme erfolgt, vorzuführen.

Stella weiß von nichts

Berlin, 24. September. Vor einigen Tagen veröffentlichte das „Volkswort“ in Berlin, daß Stella Weiss, die amerikanische Siegerin der olympischen 100-Meter-Laufbahn in Berlin, Helen Stephens, bestraft worden sei, ein Mann zu sein. Kurz vor ihrer Abreise nach Amerika erklärte Stella Weiss, daß sie die nach einigen Wochen in Berlin in der Welt der „Zeppeline“ unter der hundertfachen Last bedienten. So werden sich die jungen Deutschen, die im Jahre 1940 zur Olympiade nach Tokio gehen, schon jetzt vorstellen können, was es im letzten Moment, wenn sie auf der „Golden Gate Bridge“ zu sehen gibt.

Widerer-Drama in den Bergen

Wien, 24. September. Im Gamsgebiet der Berge in der Nähe von Innsbruck ereignete sich am Mittwoch ein tragisches Widerer-Drama. Zwei Jäger saßen bei einer Stelle plötzlich der Widerer gegenüber. Sofort schloß ein schwerer Feuergefecht ein, das damit endete, daß einer der Widerer tot zusammenbrach. Die beiden anderen wurden von den Jägern nach heftigem Kampf überlebt.

Die Opfer des Unglücks bei Lourdes

Paris, 24. September. Die Zahl der Toten des Eisenbahnunglücks bei Lourdes hat sich auf 15 erhöht. Donnerstag mit Tag wurden acht Reisende als sehr schwer und fünfzehn als weniger schwer verletzt gemeldet. 33 Personen kamen mit leichten Verletzungen davon. Der Gefomortifizierter des Verunglückten, der auf den Schnellzug aufsprang und eine Fernpredikation des Bahnhofes Lourdes wurden in Haft genommen. Beide sollen durch Nachlässigkeit bei der Hauptbahn am dem Zusammenstoß tragen.

Bombenanschlag in Jerusalem

Jerusalem, 24. September. Auf einem in der Nähe des Jerusalemer Gefängnisses eingerichteten von den Streitkräften nicht gebauten arabischen Gemütemarkt explodierte heute vormittag eine Bombe. Drei Arbeiter darunter zwei Kinder, wurden getötet und vier weitere schwer verletzt. Der seit Montag in der Nähe von Jerusalems jüdische Wächter wurde heute ermordet aufgefunden.

Das Luftbild „Hindenburg“ landete am Donnerstag vormittag um 11:41 Uhr, dem Bombenanschlag folgend, auf dem Flug- und Luftschiffhafen Rhein-Main. Von hier aus wird es am Samstag zu seiner neunten Rundreise nach Berlin.

Das Geständnis ohne Tat

Unschuldige Attentäter und harmlose Verbrecher — Rätselhafte Fälle der Kriminalistik

Wien, 24. September. Man hat gar keinen Gedanken mehr als die Tat, die man angeblich vollbracht haben soll, und am Ende weiß man selber oft nicht mehr, daß es was damit zu tun gehabt oder sogar das bloße die anderen?

Ein merkwürdiger Fall... Er ist dieser Tage vor einem Wiener Gericht gesprochen worden, und zwar von wegen Mordes angeklagt. Die Angeklagte, eine Frau, hatte nach langem Zeugenverhör, einen Mord begangen zu haben, nachdem der Richter, Richter und Staatsanwalt ihr immer wieder abgefragt hatten, daß ein Geständnis ihre Lage zu verbessern. Bald aber stellte sie ihre völlige Unschuld heraus. Sie gab an, ihr Gedächtnis in ungewisser Erinnerungslage zu stehen, zu haben. Die entscheidende Zeit, deren man sie beschuldigte, hatte solche eine fürchterliche Wirkung auf sie ausgeübt, die Erinnerungslage ihrer Person betraf, daß sie das Gedächtnis endlich ablegte, obwohl sie mit dem Mord überhaupt nichts zu tun hatte.

Solche Fälle sind in der modernen Kriminalistik nicht selten. In jedem Fall aber liegen die Gründe anders, und immer wieder gilt es, von neuem das Rätsel des „faulen Gedächtnisses“ zu lösen. Großes Aufsehen erregte um die Jahrhundertwende der Mord, den in Transilvanien Marzello Gullies an seiner Frau begangen haben sollte. Nach anfänglichem Zeugnis gab er an, seine Frau ermordet zu haben. Er wurde zum Tode verurteilt und zu lebenslänglicher Deportation nach Guayana verurteilt. Nach zwei Jahren aber wurde ein gewisser Stiles wegen Körperverletzung verurteilt. Man hatte ihn, bei einem ehemaligen Vorkriegsbesitzer der Frau Gullies, am, und überführte ihn des

Mordes an ihr. Gullies selbst aber wurde sofort in Freiheit gesetzt. Man schickte aber das Unglückliche, der entlassene, rehabilitierte Mann behauptete sich und ließ, er habe seine Frau wirklich umgebracht, obwohl die Schuld des Stiles einwandfrei lag. Die Selbstmordgedanken Gullieses folgten sich demnach ins Kreisläufe, daß man ihn in ein Irrenhaus bringen mußte. Hier konstatierte die Richtigkeit, daß es unmöglich ist, den Patienten von seiner krankhaften Vorstellung zu befreien. Er hatte mit seiner Frau stets in Unfrieden gelebt und mag mehr als einmal mit dem Gedanken gespielt haben, sie zu töten. Der Vorfall wurde in seinem Sinn mit der Tat identisch, und er verlangte dafür bestraft zu werden.

Die Kriminalgeschichte kennt jedoch noch viel schlimmere Fälle von Strafsbedürfnis. In St. Louis meldete sich vor einigen Jahren ein gewisser Steel auf der Polizei und gab an, seine Frau ermordet zu haben. Man forschte nach — Stills Frau bezeugte, daß das Kind seit kurzem verschwunden war. Der Mann wurde zum Tode verurteilt, die Hinrichtung war bereits angelegt. Genau zwei Stunden vorher aber erhielt die Polizei eine Depesche, daß das Kind Stills unfällig gesund und munter bei einem Farmer auf dem Lande gefunden worden sei. Steel hatte das Kind heimlich vorher getötet und für ein Jahr im Voraus den Hinterhalt besetzt, ohne den Namen des Kindes zu nennen. Als man Steel nach den Gründen seiner rätselhaften Tat fragte, gab er an, er habe das Bedürfnis empfunden, ihn so immer wie nur möglich zu töten, um seine Seele zu reinigen. Es ist jedem Kriminalisten bekannt, daß nach einem auffallend merkwürdigen Attentat sich immer

Unschuldige melden, die es begangen haben wollen. Auf dem Polizeikommissariat in Marseille, das die ersten Untersuchungen nach der Ermordung des Königs Alexander und Karisios führte, meldeten sich nicht weniger als zehn völlig harmlose Menschen, die behaupteten, an dem internationalen Attentat beteiligt zu sein. Freilich brach ihr „Geständnis“ meist nach den ersten Fragen zusammen, da sie nicht die mindeste Ahnung von den Taten hatten. Derartige falsche Täter pflegen einen „Mittlerstadium“ zu haben, der sie veranlaßt, sich als tragische „Helden“ zu fühlen, teils um in die Zeitung zu kommen und in der ganzen Welt bekannt zu werden, teils um fremde Schuld auf sich zu nehmen und sie zu büßen. In diesem Fall spielen oft religiöse Motive eine Rolle.

Wiesbaden entsteht ein solches Geständnis aus höchst merkwürdigen Erwägungen, wie im Falle des Bundesleutnants Conrad aus Ruffen-Ebersdorf in Österreich, der im letzten Kriegsjahr seiner Unschuld eine Verleumdung erlitten. Er erklärte später, als man ihn einholte: „Ich sah, daß der Schein richtig war, und war sehr glücklich, weil ich meine Kameraden vor Verleumdungen rettete.“ Durch ein Geständnis aber, das seine falsche Aussage widerlegte, sollte ich dazu beitragen, die letzten Täter zu finden, die sich in der Lage befinden, mich zu finden. „Konrad hatte auch wirklich Erfolg damit, die Täter wurden festgehalten.“

Das Mitterstadium eines Falles von mutmaßlich „Mittlerstadium“ der Polizei lieferte der englische Kriminalforscher C. Jones, der vor einiger Zeit einen regellosen Mord-Dienstreise gegen sich selbst konstruierte — um zu beweisen,

„Was sagen Sie zu Spanien?“

fragte man ihn am Samstag, „Spanien? Spanien? Sie meinen wohl wegen der Situation?“ antwortete unser Held verärgert.

Da, da gab's ein Solle, als ich herausfand, daß das nicht mehr mal von nichts war! Man sag' ihn so auf, daß er tot wurde wie ein Vieh und sich selbst umbrachte...!

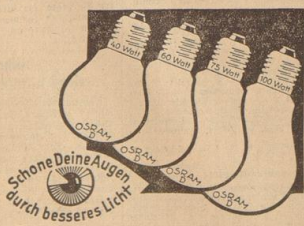
Sja — hätte er Zeitung gelesen!

Da weiß man, was passiert, und fällt sich nicht klammert!

zu, daß die Tiefbauabteilung bereits im Jahre 1929 bestand, als er zur Firma kam. Von 1931 bis 1933 sei die Konjunktur im Tiefbau schlecht gewesen; nach dem Umbruch aber habe auch die Tiefbauabteilung wieder lohnende Beschäftigung gefunden.

Die übigen neuen Beweisstücke betrafen persönliche technische Fragen. Die Bauaufnahme wurde dem Angeklagten gestellt.

Anschließend erklärte der Staatsanwalt, daß sich auch nach der neuen Bauaufnahme nichts an seinem früheren Standpunkt der Schuld und Straffrage ändere. Die Verhandlung wurde darauf am Freitag vormittag vertagt. Die Beteiligten sollen dann das Wort zu ihren Schlussworten erhalten.



Schone Deine Augen durch besseres Licht

Beleuchtungs-Rezept Nr. 1

Für guten Beleuchtungszustand in wichtigen Arbeitsräumen und Obraum:
D=Lampen. Die Obraum=D=Lampen für 40, 60, 75 und 100 Watt geben, je nach Größe, bis zu 20% mehr Licht. Licht ist jetzt sehr billig. Lediglich die in arbeitsstätten alten Lampen durch die neuen Obraum=D=Lampen! Die werden überaus fein von der Lichtfülle.

OSRAM LAMPEN

Paris, 24. 9.	
London	76
Newyork	15

0
6
9
9
4
0
3
1
9

/17,
ng

of
94
712
11
149
c53
425

.42
 .14
 .64
 .07
 .576
 .415
 .357
 .62
 .70
 .67
 .59
 .738
 .666
 .06
 .02
 .49

.05
 .14
 .475
 .492
 .14
 .12
 .03
 .295
 .982
 -
 .366
 .492
 ank
 mer
 den

er
2.73
Das
97/4
rer-
old-
der
ero
lis.
um
che
ent

in

eng-
ch.
—
/6
—
urs
9.
8.10
5.CO
—

3,75	
17,50	
—	
13,50	
—	
9,62	
—	
—	
—	
—	
15,25	
16,00	
10,50	
—	
19,50	
14,25	

8.50
—
11.12
—
16.75
20.00
23.00
26.62
27.00
—
35.00
—
40.00
42.50
41.00

5. CO
16.10
4.25
8.62
9. CO
5.25
0.25
4.87
—
10. CO
—
5.25
3. CO
—
4. CO
4.00

7.75
9.00
8.00
5.50
6.00
11.75

—
—
11.00
2.00
3.12
0.00
—
—
2.00

6.25	
9.00	
6.75	
2.50	
9.50	
1.10	
—	
6.00	
2.50	
—	
3.10	
4.62	
—	
4.10	

September	7.10	Dezember	7.24	März	7.39
Oktober	7.08	Januar	7.29	Mai	7.45

